

Die Georg-August-Universität Göttingen sucht für das FORUM WISSEN zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Restaurator*in (w/m/d)
- Entgeltgruppe 11 TV-L, 100 %.

An der Georg-August-Universität Göttingen ist unter der Bedingung der Mittelbereitstellung durch das BMBF und das Land Niedersachsen (MWK) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle **als Restaurator*in (w/m/d)** zu besetzen. Die Stelle umfasst eine wöchentliche Arbeitszeit von 39,8 Stunden (Vollzeit) und ist teilzeitgeeignet, sofern die Aufgabenerfüllung während der gesamten täglichen Funktionszeit sichergestellt ist. Die Stelle ist zurzeit auf zwei Jahre befristet.

Die Universität Göttingen hat sich zum Ziel gesetzt, neue Wege des Wissenstransfers und der Wissenskommunikation zu gehen und die Öffentlichkeit stärker als bisher an ihren materiellen und intellektuellen Gütern teilhaben zu lassen. Dreh- und Angelpunkt ihrer „Third Mission“-Strategie wird das FORUM WISSEN sein, das Ende 2021 eröffnet wird. In einem historischen Gebäude der Universität verbinden sich ein modernes Museum, ein innovatives Ausstellungshaus und ein einladendes Veranstaltungszentrum unter einem Dach. Im Forum Wissen wird der Wissenstransfer als multilateraler Austauschprozess verstanden. Ziel des Forum Wissen ist es, die Vielfalt von Wissen und Formen der Generierung, des Erwerbs und der Verbreitung von Wissen in den Blick zu nehmen. Besucher*innen sollen in die Lage versetzt werden, zu verstehen, wie Wissen entsteht, welche Rolle Rahmenbedingungen, Forschungsmethoden, Perspektiven spielen, und dass es immer auch Alternativen zu den Wegen gegeben hat, den die Wissenschaft gegangen ist. Die Ansprache heterogener Zielgruppen und der Wissensaustausch mit einer breiten und diversen Öffentlichkeit ist eines der zentralen Anliegen und Herausforderungen des Forum Wissen. Ziel ist es, das Haus zu einem „sozialen Ort“ im weitesten Sinn zu machen, in dem Begegnung, Austausch und Anregung auf unterschiedlichen Ebenen ermöglicht und gefördert werden. Da sich Wissenschaft ständig wandelt, ist auch die *Basisausstellung* im Forum Wissen semipermanent konzipiert: Auf *Freiflächen* werden innerhalb eines festgelegten Themenparcours wechselnde Beispiele aus aktuellen Forschungsprojekten vorgestellt. Ein *Freiraum* bietet Raum für kleinere und eine *Sonderausstellungsfläche* für größere temporäre Ausstellungen. Die Exponate der Basisausstellung des Forum Wissen stammen aus den rund 70 Sammlungen der Universität, die sich an verschiedenen Instituten und Fakultäten befinden. Viele von ihnen werden im Forum Wissen erstmals für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglich sein.

Für die restauratorische und konservatorische Betreuung der Basisausstellung und temporärer Ausstellungen im Forum Wissen sowie der Sammlungen im Forum Wissen wird ein*e Restaurator*in gesucht.

Im Einzelnen umfassen Ihre Aufgaben:

- Restauratorische Zustands- und Gefährdungsbewertung vorgesehener Exponate in der Basisausstellung („Freiflächen“), im „Freiraum“ und bei Sonderausstellungen sowie für Lehr- und Forschungsprojekte im Forum Wissen
- Technologische und materielle Untersuchung im Rahmen von Forschungsprojekten (material science).
- Untersuchung, Reinigung und Stabilisierung von Objekten, die ausgestellt oder für Lehr- und Forschungsprojekte im Forum Wissen genutzt werden sollen
- Restauratorische Leitung von Leihverkehr

- Restauratorische Leitung von Objekttransporten für Basisausstellung und temporäre Ausstellungen im Forum Wissen (Bewertung Ausleihbarkeit (Zustand), Beratung/Unterstützung, Verpacken der Objekte beim Verleiher, Objekthandling beim Transport, Objekteinrichtung)
- Konzeption, Durchführung und langfristige Sicherstellung präventiver Maßnahmen zum Schutz der Objekte wie Überwachung der klimatischen, schädlings- und schadstofffreien Bedingungen in den Ausstellungsflächen und Depots des Forum Wissen (Monitoring Klima und Schädlingsbefall; Betreuung Passive Klimatisierung und Schadstoffabsorption)
- Betreuung der Quarantäne-Station
- Beratung bei Objekt-Aufnahmen und Erstbehandlung
- Konzeptionelle Betreuung eines Notfallplans
- Restauratorische Unterstützung von Digitalisierungskampagnen
- Anleitung und Betreuung von Praktikant*innen, Volontär*innen und Projektkräften in der Bestandserhaltung
- Durchführung von Schulungen und fachbezogenen Vorträgen
- Anlassbezogen Arbeit an Wochenenden und Feiertagen (z.B. Internationaler Museumstag, Nacht des Wissens)

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) auf dem Gebiet der Konservierung und Restaurierung
- umfangreiche Berufserfahrung im Bereich der Konservierung / Restaurierung von mobilem Kulturgut
- Erfahrung in der Planung, Durchführung und Dokumentation von Restaurierungsprojekten
- Profunde Kenntnisse aktueller Forschungen, Entwicklungen und Fachdiskussionen in diesem Bereich (Publikationen, Tagungen etc.)
- selbstständige und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten in Wort und Schrift

Wünschenswert sind:

- Führerschein Klasse B
- Überzeugungsfähigkeit und Geduld sowie Flexibilität und Resilienz

Was wir Ihnen bieten?

- Sie sind von Anfang an Teil eines innovativen, experimentellen Modellprojekts, in dem Ihre Erfahrungen, Ihre Perspektiven und Ihre Kompetenz wesentliche Bausteine bei der Umsetzung und Etablierung des Vorhabens sein werden
- Sie arbeiten in einem höchst motivierten Team, in dem die Zusammenarbeit ausgesprochen kollegial und gegenseitig bereichernd ist und in dem eine wertschätzende Führungskultur gepflegt wird

Die Universität Göttingen setzt sich dafür ein, allen qualifizierten Personen Chancengleichheit zu bieten. Sie ist der Überzeugung, dass vielfältig zusammengesetzte Teams besondere Qualitäten, Kompetenzen und unterschiedliche Perspektiven vereinigen und es ermöglichen, die Aufgaben von

Bildung, Forschung und Vermittlung zeitgemäß zu erfüllen. Deshalb werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und/oder mit (familiärer) Migrationsgeschichte ausdrücklich begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, strebt die Universität eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Die Universität hat sich zum Ziel gesetzt, mehr schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Bewerbungen von Schwerbehindertenerhalten erhalten daher bei gleicher Qualifikation den Vorzug.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung bis zum **06.05.2021 über das Bewerbungsportal**

https://lotus2.gwdg.de/uni/uzdv/perso/knr_100836.nsf ein.

Die Vorstellungsgespräche finden voraussichtlich im Zeitraum 25.-27.5.2021 statt. Ob sie in Präsenz oder digital stattfinden, hängt von den dann geltenden Regeln und Vorschriften ab und wird ggf. kurzfristig festgelegt.

Rückfragen richten Sie bitte an: kustodie@uni-goettingen.de

Georg-August-Universität Göttingen Dr. Marie Luisa Allemeyer, Direktorin der Zentralen Kustodie,
Weender Landstr. 2, 37073 Göttingen.



Hinweis:

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im [Hinweisblatt zur Datenschutzgrundverordnung \(DSGVO\)](#)